**Anerkennung als Prüfingenieur/in für Brandschutz**

**Bewerber/in:**

Anschrift:

Telefon:

Fax:

## E-Mail:

**Anerkennungsbehörde:**

Anschrift:

Ansprechpartner/in:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

## **Datum der Antragstellung:**

Abschluss (Fachrichtung, Hochschule/Einrichtung):

Datum des Abschlusses:

Angaben darüber, ob und wie oft der/die Bewerber/in sich bereits erfolglos auch in einem anderen Land einem Anerkennungsverfahren als Prüfingenieur/in bzw. Prüfsachverständige/r für Brandschutz unterzogen hat:

Erfüllung der Voraussetzung nach § 24 Abs. 2 M-PPVO gemäß Landesvorschrift notwendig[[1]](#footnote-1):

* zum Zeitpunkt der Antragstellung
* zum Zeitpunkt der Entscheidung des Prüfungsausschusses über die Zulassung zur Prüfung

Feststellung der mindestens 5-jährigen Erfahrung in der brandschutztechnischen Planung und Ausführung von Gebäuden, insbesondere von Sonderbauten unterschiedlicher Art mit höherem brandschutztechnischen Schwierigkeitsgrad oder deren Prüfung (*Nachweise beifügen*):

|  |  |
| --- | --- |
| **Firma/Institution** | **Beschäftigungszeit****(von Monat/Jahr – bis Monat/Jahr)** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Bemerkungen**:

**Anlagen:**

*- Referenzobjektliste gemäß Muster,*

*- Lebenslauf mit lückenloser Angabe des fachlichen Werdegangs bis zum Zeitpunkt der Antragstellung,*

*- Abschluss- und Beschäftigungszeugnisse*

GenderhinweisWenngleich zugunsten der besseren Lesbarkeit der Texte teilweise die männliche Sprachform gewählt wurde, beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter. Es wird darauf hingewiesen, dass dies keinesfalls eine Benachteiligung anderer Geschlechter darstellt.

1. Zutreffendes bitte ankreuzen. [↑](#footnote-ref-1)